







Reduzierung von Warendiebstahl durch den Einsatz von integrierten Sicherheitslösungen.

Diebstahl verursacht Schäden in Milliardenhöhe:

Der Einzelhandel in Deutschland klagt seit Jahren über Inventurverluste in Milliardenhöhe. In 2013 summierten sich die Inventurdifferenzen – bewertet zu Verkaufspreisen – auf 3,9 Milliarden Euro. Nach Einschätzung der Handelsexperten sind auf Ladendiebstähle durch Kunden rund 2,1 Milliarden Euro zurückzuführen, den eigenen Mitarbeitern werden fast 900 Millionen angelastet, und Lieferanten sowie Servicekräften etwas mehr als 300 Millionen Euro an Warenverlusten im Jahr zugerechnet. Die restlichen 600 Mio. Euro entfallen auf organisatorische Mängel. Im Gegenzug investiert der deutsche Handel jährlich rund 1,2 Milliarden Euro in Präventions- und Sicherungsmaßnahmen.

Obwohl der Handel organisatorisch, technisch und personell viel unternimmt, um Ladendiebstähle zu begrenzen, bleibt eine hohe Anzahl der Taten unerkannt und nicht angezeigt. Zukünftig spricht man sogar von einer weiteren Steigerung der Kriminalität im Einzelhandel.

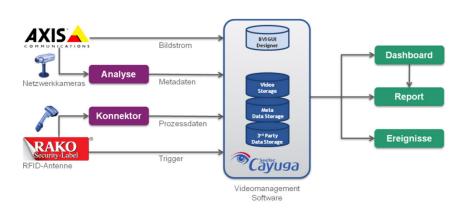
Einzelhändler stehen vor großen Herausforderungen

Punktuelle Einzellösungen reichen bei einem derart hartnäckigen und komplexen Problem nicht mehr aus, zumal externer und interner Diebstahl ein gleichermaßen großes Problem darstellt.

Auf der Verkaufsfläche müssen daher die einzelnen Systeme zur Warensicherung und Videoüberwachung nahtlos aufeinander abgestimmt und integriert werden. Zur Vermeidung von Betrug an und über die Kasse führen die meisten Einzelhändler eine regelmäßige Bon-Analyse durch. Freundschaftseinkäufe bzw. nicht gescannte Artikel sind damit aber nicht oder nur sehr eingeschränkt festzustellen.

Mehrwert durch intelligente Systemintegration

War früher eine Integration von Warensicherungsantennen, Kassen und Videosystem nur über eine aufwendige, direkte Verkabelung zu erreichen, so bietet die IP-Technologie heute völlig neue, intelligente und effiziente Möglichkeiten. Nahtlos aufeinander abgestimmte Einzelsysteme, die aus Hard- und Softwarekomponenten bestehen, können durch vollständige Integration zu einer intelligenten Gesamtlösung für die optimale Warensicherung führen. Ein perfektes Zusammenspiel von professionellen Axis Netzwerk-Kameras, einem innovativen Videomanagement-System von SeeTec und einer qualitativ hochwertiger RFID-Technologie von Rako, bietet eine einzigartige Komplettlösung wie aus einer Hand.







Videoüberwachung – RFID Warensicherung – People Counting - die Lösung in der Warensicherung

IP-Kameras von Axis Communications können u.a. externe Events, z.B. einen Alarm der Warensicherung, ob durch Entfernen eines Sicherungs-Etiketts auf der Verkaufsfläche oder von der Antenne am Ausgang, als Startsignal zur Aufzeichnung verwerten. Auf diese Weise kann die Kasse ebenso eine Aufzeichnung auslösen und damit den gesamten Vorgang dokumentieren.

Durch ein treiberbasiertes Schnittstellenkonzept kombiniert die Videomanagement-Software SeeTec Cayuga Bilddaten mit Daten und Ereignissen im Geschäftsprozess. So können Vorgänge erkannt, visualisiert und identifizierbar aufgezeichnet werden. Verlässt eine Person z.B. mit gesicherter Ware den Laden, sendet das Warensicherungs- einen Alarm an das Videomanagement-System. Das entsprechende Kamerabild wird sofort automatisch aufgeschaltet und das Sicherheitspersonal kann unmittelbar reagieren. Selbstverständlich wird der Vorfall zusätzlich aufgezeichnet – das Bildmaterial kann so als rechtlich verwertbares Beweismittel genutzt werden.

SeeTec Cayuga bietet zusätzlich die Möglichkeit, Buchungsdaten aus Warenwirtschafts- oder Kassensystemen mit dem Videobild zu verbinden. So kann gezielt nach Vorgangsarten oder einzelnen Transaktionen gesucht werden – die Recherche-Zeit reduziert sich damit auf wenige Sekunden und Inventurdifferenzen werden wirkungsvoll bekämpft. Beim Thema Videomanagement für den Handel geht es jedoch längst nicht mehr nur um die Vermeidung von Waren-

schwund. Die gemeinsame Lösung von SeeTec, Rako-Etiketten und Axis Communications hilft zusätzlich, das Verhalten der Kunden im Markt besser zu verstehen – u.a. durch Personenzählung oder eine detaillierte Analyse des Käuferverhaltens.

Axis Communications GmbH

Axis bietet intelligente Sicherheitslösungen für den Schutz und die Sicherheit von Menschen, Unternehmen und Institutionen. Ziel von Axis ist es, zu einer sicheren, stabilen Welt beizutragen. Als globaler Marktführer im Bereich Netzwerk-Video sorgt Axis durch die kontinuierliche Entwicklung innovativer Netzwerkprodukte für den technischen Fortschritt in der Branche. Axis-Produkte basieren allesamt auf einer offenen Plattform. Axis legt größten Wert auf die langfristigen Beziehungen mit seinen weltweiten Partnern und versorgt diese mit wegweisenden Netzwerkprodukten und technischem Know-how für etablierte und neue Märkte. Die Kunden profitieren von diesem globalen Partnernetzwerk. Axis beschäftigt über 1.600 engagierte Mitarbeiter in mehr als 40 Ländern und arbeitet mit über 60.000 Partnern aus 179 Ländern zusammen. Das 1984 gegründete schwedische Unternehmen ist an der NASDAQ OMX Stockholm unter dem Tickersymbol AXIS notiert. Weitere Informationen über Axis finden Sie unter www.axis.com.

SeeTec AG

Die SeeTec AG ist einer der führenden Anbieter von Video Management Software in Europa. Seit dem Jahr 2000 entwickelt und vertreibt SeeTec Software-Lösungen für Sicherheitsanwendungen. Zusätzlich bietet SeeTec branchenspezifische Lösungen in den Bereichen Logistik, Handel, Finanzen sowie Transport und Verkehr. Diese Anwendungen unterstützen die Geschäftsprozesse des Kunden und machen versteckte Erfolgspotenziale im Unternehmen nutzbar. http://www.seetec.de/

RAKO Security Label-Produktsicherungs GmbH

Die RAKO Security-Label Produktsicherungs GmbH (RSL) ist seit 1998 unter diesem Namen Teil der RAKO Gruppe mit Hauptsitz in Witzhave, wo sich auch der Standort von RSL befindet. Der RFID-Geschäftsbereich besteht seit dem Jahr 2004. In diesem Bereich werden vor allem RFID-Etiketten im HF- und UHF-Bereich für verschiedene Anwendungen entwickelt, produziert und vertrieben. Der RFID-Geschäftsbereich befindet sich seit seiner Gründung in ständigem Wachstum. Unterschiedliche Projekte mit einer Vielzahl von Kunden aus unterschiedlichen Bereichen führen zu einer sehr vielseitigen Produktpalette mit den Schwerpunkten: EAS, RFID, Source Tagging.

Ob in der Logistik, am Fluggepäck, im Automobil, in Textilien, an Behältern, bei Sportveranstaltungen, in Bibliotheken, in der Medizin, in der NFC, an der Windschutzscheibe oder in vielen weiteren Branchen und Anwendungen: Mit unseren RFID-Etiketten und der dazugehörigen Hardware gelangen Sie an Ihr Ziel.

Kernkompetenzen: Geätzte Aluminium-Antennen für RFID-Inlays RFID-Etiketten als selbstklebendes Etikett, Ticket, Hängeetikett oder Kunststoffetikett. Spezielle Hardware zur Anwendung in Handel und Industrie. http://www.rako-security-label.com









